



HIMMEL ÜBER WINSEN

Gemeindebrief

St. Jakobus und St. Marien Winsen (Luhe)

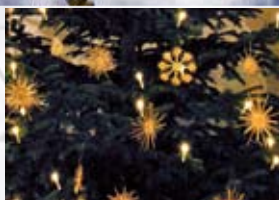
Dezember 2020 - Februar 2021



Aktuelles unter:
st-jakobus-winsen.wir-e.de



Aktuelles unter:
www.st-marien-winsen.de



24.12.2020, 16.15 Uhr
ARD Gottesdienst
aus St. Marien Winsen



Liebe Leserinnen und Leser,



im Jahr 2020 ist es schwer Veranstaltungen zu planen. Das gilt auch für die Aktivitäten der Kirchengemeinden. Dennoch haben die Kirchengemeinden in diesem Heft versucht, einige Pläne zu veröffentlichen. In der Tagespresse und auf den Homepages der Kirchengemeinden erfahren Sie, was am Ende davon umgesetzt werden kann. Besonders freuen sich viele darauf, am Heiligabend einen Gottesdienst aus der St.-Marien-Kirche in Winsen in der ARD zu sehen. Gottesdienste und religiöse Feiern stehen unter dem besonderen Schutz des Grundgesetzes. Für die Kirchengemeinden ist es eine besondere Herausforderung dies vor Ort verantwortungsvoll umzusetzen, sodass das religiöse Leben aufrecht erhalten bleibt und ebenso die Gesundheit der Teilnehmenden geschützt wird. Wer mehr dazu erfahren möchte:

<https://www.landeskirche-hannovers.de/evlka-de>



Das Redaktionsteam

Weihnachtsgottesdienst der ARD aus St. Marien Winsen Luhe

Auch Weihnachten wird in diesem Jahr anders sein als in den Jahren zuvor. Aufgrund von Covid-19 finden keine klassischen Gottesdienste mit Krippenspiel in prallgefüllten Kirchen statt. Die ARD überträgt am Heiligabend um 16.15 Uhr den Gottesdienst live aus der St.-Marien-Kirche in Winsen (Luhe). „Wie kommen wir dieses Jahr zur Krippe?“ Mit dieser Frage begleiten wir die Weisen aus dem Morgenland auf ihrem Weg zum Christuskind. Kinder stellen die Weihnachtsgeschichte nach. Menschen aus der Gemeinde erzählen, mit welchen Gedanken sie in diesem Jahr zur Krippe kommen. Die Leitung des Gottesdienstes liegt bei Pastorin Ulrike Koehn und Superintendent Christian E. Berndt. Als musikalisch Verantwortlicher sorgt Kantor Reinhard Gräler für klassisch weihnachtliche Klänge. Sie können diesen Gottesdienst bequem zu Hause anschauen.

Wenn die aktuelle Situation es zulässt, werden Heiligabend in St. Jakobus um 18.00 Uhr und um 23 Uhr Gottesdienste gefeiert. Um 14.00 und 15.00 Uhr werden bei der Hanseschule in der Fuhlentwiete und auf dem Schlossplatz in Winsen, in Tönhausen um 14.00 Uhr, in Laßrönne um 15.00 Uhr und um 14.00 Uhr in Hoopte und um 15.00 im Luhepark/ Klostergarten kurze Heiligabend-Andachten im Freien stattfinden. Unter welchen Bedingungen man daran teilnehmen kann, erfahren Sie aus der Tagespresse und auf den Homepages der Kirchengemeinden. Am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag ist in der St.-Marien-Kirche ein Weihnachtsgottesdienst.



Andacht

„Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Lukas. 6,36

Kaum hörst du etwas von „barmherzig“ und schon hast du eine lange Reihe von Gesichtern vor deinen Augen. Menschen, denen du etwas Gutes tun könntest. Solltest. Müsstest. Mit den einen mehr Nachsicht haben. Für die anderen mehr Verständnis aufbringen. Bei diesem fragen, wie du helfen kannst. Mit jenem nicht so hart ins Gericht gehen. Hier mehr Mitleid zeigen. Da öfter mal einen Euro geben. Alles in allem weniger hartherzig sein. Alles gut. Alles richtig. Alles barmherzig.

Ein Gesicht allerdings fehlt oft in der langen Reihe der Barmherzigkeit. Du kennst es gut. Es ist dein eigenes. Und es sollte ganz vorne stehen. Sei vor allem zuerst einmal barmherzig mit dir selbst. Du kannst auch deinen Mitmenschen gar keinen besseren Gefallen tun. Denn alle Härte des Herzens, alle Ungnädigkeit mit anderen ist doch nur der verzweifelte Ausdruck fehlender Barmherzigkeit mit dir selbst. Fang also um Gottes willen an, zunächst einmal mit dir selbst ein wenig barmherzig



zu werden. Sei dir selber gut. Dann wirst du auch gut mit den Menschen zur Linken und zur Rechten. Denn wer sich selber Barmherzigkeit gönnt, der wird sie dann auch anderen Menschen nicht verwehren.

Ich kann von solcher Barmherzigkeit auch im Bild sprechen: Ein harter Kieselstein kann wunderbar viel weiche Wärme abgeben. Aber bevor er das kann, muss er lange in der Sonne gelegen haben. Erst die warmen Strahlen, die er sich gefallen lässt, machen ihn zu einem, der auch ausstrahlen kann. Erst dein Gutsein mit dir macht dich gütig zu anderen. Darum lässt Gott jeden Morgen seine Sonne über dir aufgehen: Dass diese Güte dich erwärmt, um dann mit anderen gut zu sein.



*Dieter Rathing
Regionalbischof
für den Sprengel Lüneburg*

Inhaltsverzeichnis

S. 4 Kleine Kirchenkunde

S. 5 Sternsinger und Musik

S. 6 Aus St. Jakobus

S. 8 - 9 Kirche Zuhause

S. 10 Aus St. Marien

S. 12 - 13 Kinder und Jugend

S. 14 - 15 Gottesdienste

S. 17 Aus dem Kirchenkreis

S. 19 Freude und Leid

S. 26 Kontakte

Kleine Kirchenkunde

Traditionelles – Bemerkenswertes – Verwunderliches von **A bis Z** aus dem kirchlichen Schatzkästchen stellen wir in jeder Ausgabe anhand von drei Buchstaben vor. Testen Sie doch einmal das Wissen Ihrer Mitmenschen.

Ysop als kleines Mauergewächs wird zu biblischer Zeit in Reinigungsriten verwandt. Nach 2. Mose 12,22 wird mit einem Bündel Ysop das Blut des Passalammes an die Türstürze und Türpfosten der Häuser der Israeliten gestrichen, um die dort Wohnenden zu schützen. Auf die reinigende Wirkung von Ysop wird bildlich in Psalm 51,9 Bezug genommen. *Entsündige mich mit Ysop, so werde ich rein; wasche mich, so werde ich weißer als Schnee!* Nach Johannes 19,29 wurde dem sterbenden Jesus am Kreuz ein auf einen Ysopstängel gesteckter Schwamm mit Essig gereicht.

Zacharias war Priester am Tempel in Jerusalem. Er und sein Frau Elisabeth sind bereits alte Leute, als Zacharias im Tempel von Jerusalem der Engel Gabriel erscheint und die Geburt eines Kindes ankündigt. Dieses Kind wird Johannes heißen und als „Johannes der Täufer“ bekannt werden. Als Zeichen, dass dies alles so geschieht, werde Zacharias „nicht sprechen können bis all dies geschehen ist“. Als Zacharias in den Vorhof des Tempels hinausgeht, kann er den üblichen Segen für die dort Wartenden nicht sprechen. Erst nach der Geburt und Beschneidung seines Sohnes Johannes öffnen sich seine Lippen und er lobt Gott mit den Worten des „Benedictus“: *Gelobt sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat besucht und erlöst sein Volk ...auf dass es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.* (Lukas 1)



Advent bezeichnet man die vier Sonntage vor Weihnachten. Traditionell gelten sie als Vorbereitungszeit auf das Christfest und sind eine Buß- und Fastenzeit. Der Begriff Advent kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „Ankunft“. Das Weihnachtsfest beginnt nach dem kirchlichen Kalender erst am 25. Dezember und geht bis zum 2. Februar. Deshalb werden in den Kirchen die Tannenbäume erst zum Weihnachtsfest aufgestellt und können bis Lichtmess stehen bleiben.

„Wir kommen daher aus dem Morgenland...

wir kommen geführt von Gottes Hand!“ So wird es vom 06. bis 10.01.2021 auch unter den Bedingungen der Corona-Pandemie durch die Straßen von Winsen und Umgebung schallen. Kinder werden als Könige und Sternträger den Segen zu den Menschen tragen. Dieser ist für 2021 vielleicht ganz besonders nötig. Abstand halten, neben dem Stern auch Masken tragen und trotzdem fröhlich vom neugeborenen Jesus singen, ist für die Kinder kein Problem! Denn neben dem Segen haben sie eine weitere wichtige Aufgabe: Sie sammeln Spenden für Kinder in Not. In diesem Jahr lautet das Motto der Aktion: „Kindern Halt geben - in der Ukraine und weltweit!“ Wenn Sie von den Sternsängern am **09.01.2021** zuhause besucht werden möchten, dann melden Sie sich im Gemeindebüro St. Marien. Natürlich besuchen wir Sie auch, wenn Sie uns aus Gründen der Vorsicht nicht die Tür öffnen möchten. Am 10.01.2021 werden die Sternsinger im Familiengottesdienst in der St.-Marien-Kirche erwartet.



Diakonin Tanja Homberg

Kirche und Musik

In diesen Zeiten ist musikalisch nichts planbar; eine Verordnung wird von der nächsten abgelöst, Singen und Blechblasen kann nur in enggesteckten Grenzen und mit großem Abstand stattfinden. So treffen sich auch nur in kleinen Kreisen die Bläser und Sänger aus Posaunenchor und Kantorei, um die Gottesdienste mitzugestalten - denn auf absehbare Zeit wird die Gemeinde auch nicht singen dürfen.

Wie sich alles entwickelt, wissen wir nicht; informieren Sie Sich über Presse, Internet und, wenn Sie eingetragen sind, über den Newsletter auf www.kirchenmusik-in-winsen.de, der derzeit mangels musikalischer Ereignisse momentan nur unregelmäßig erscheint.

Wenn die Verordnungen es zulassen, werden samstags in der Adventszeit um 11.00 Uhr **Advents- und Weihnachtslieder vom Posaunenchor vor der Kirche** gespielt; wenn möglich, wird es am 2. und 3. Advent nachmittags um 16.00 Uhr in der Kirche jeweils eine **Adventsmusik** geben. Die Programme werden kurzfristig bekanntgegeben.

Darüberhinaus sollen in der Adventszeit in unregelmäßigen Abständen jeweils um **12:07 Uhr** (nach dem Marstall-Glockenspiel) von Bläsern des Posaunenchores **Adventslieder vom Kirchturm** gespielt werden.

Ich hoffe, dass wir uns bald einmal wieder ganz unbefangen als Musizierende und Zuhörer werden begegnen können.

Ihr Kantor Reinhard Gräler



Aus St. Jakobus

Kirche im Corona Exil

Das Exil ist die völlige Katastrophe, das Ende der Geschichte. So deuten die Königsbücher die Tatsache, dass der Tempel zerstört ist und viele Israeliten nach Babylon geführt wurden. Ein Neuanfang ist nur möglich, wenn Gott einen Neuanfang setzt. Aber: es gibt noch andere Deutungen des babylonischen Exils. Eine finden wir beim Propheten Jeremia 39 - 43. Auch hier wird erzählt, dass die Babylonier Jerusalem erobern, aber dann geht es anders weiter. In den Königsbüchern folgt die Zerstörung



des Tempels. Bei Jeremia wird erzählt: „Nebusaraden (ein babylonischer Offizier) gab dem niederen Volk Äcker und Weinberge.“ Er handelt damit so, wie die Propheten es gefordert haben. Und es geht noch weiter: Nebusaraden befreit Jeremia und setzt Gedalja zum Herrscher ein. Jüdäer kehren zurück, besiedeln die verlassenen Dörfer. Die Ernte fällt reich aus – Gottes Segen liegt darauf. Leider findet diese Zeit ihr Ende damit, dass Gedalja einem Mordanschlag zum Opfer fällt. Gegen den Rat Jeremias sucht Jochanan Hilfe in Ägypten und verspielt damit die Chance, die sich ergeben hätte. Eine Chance, jetzt das zu tun, was dran ist – so interpretiert das Buch Jeremia das Exil. Es ist sicher sinnvoll auch für uns zu fragen: Wo sehen wir Chancen, die sich durch die Corona Krise ergeben? Wo gelingt es uns, Dinge zu tun, die eigentlich schon längst dran gewesen wären? Noch eine dritte Auslegung finden wir in den Büchern der Chronik. In Levitikus 25, 1-7 wird vom Sabbatjahr erzählt, alle 7 Jahre soll sich das Land erholen, alle 7 x 7 Jahre soll ein Jubeljahr sein, in dem alle Schuld erlassen wird, ein großer Reset, alles auf Anfang. Das Exil, so schreibt die Chronik, (2. Chr 36, 20 und 21) dauerte 70 Jahre, um das Wort Gottes zu erfüllen, damit das Land alle seine Sabbate ersetzt bekam, alle Tage der Verwüstung, in der es ruhte, bis dass die 70 Jahre erfüllt wurden. In Wirklichkeit war das Exil kürzer, aber: für die Verfasser der Chronikbücher musste es 70 Jahre lang dauern, damit Volk und Land wirklich zur Ruhe kommen und neu beginnen können. Auch das als Frage an uns, die Christen im „Corona Exil“: was für einen Sabbat gewährt uns diese Krise?

Pastor Ulrich Hahn

Advents- und Weihnachtslieder

In St. Jakobus finden an den Adventssonntagen um 17.00 Uhr Andachten im Freien vor der Kirche statt. Dort gibt es auch die Gelegenheit Advents- und Weihnachtslieder zu singen.



Schule statt Kinderarbeit

Es ist Nachmittag und drückend heiß in Maducia einem Dorf in Sierra Leone. Mit aufrechtem Schritt eilt Mbalu über den Dorfplatz; auf dem Kopf balanciert sie eine Schale mit Tabak und Kolanüssen. „Ich wünschte, ich hätte mehr Zeit zum Spielen, aber meine Oma braucht Hilfe“, sagt Mbalu. Sie ist acht Jahre alt und Vollwaise. Ihre Eltern starben am Ebola-Virus, wie so viele in der Region. Seither kümmern sich ihre Großeltern um sie. So wie Mbalu ergeht es zwei Drittel der Kinder: Sie schuften auf Märkten, schleppen Säcke. Sie kümmern sich um den Haushalt, ackern auf Reisfeldern. Viele gehen nicht in die Schule– oder nur an einem Tag in der Woche. „Es ist die pure Not, die die Angehörigen dazu treibt“, sagt Mohammed Jalloh. Er arbeitet bei der Siera Grass-roots Agency einer Partnerorganisation von **Brot für die Welt**. Sie ermöglicht Kindern in die Schule zu gehen und hilft den Eltern, ihr Einkommen zu erhöhen. Herr Jalloh sprach bei seinen Besuchen mit der Großmutter über Mbalus Zukunft. Anfangs schien es undenkbar, doch nun schlüpft sie in ihre blaue Uniform, die sie von SIGA bekam, ebenso wie Hefte und Stifte, und schultert ihren bunten Rucksack. Mbalu wirkt wie verwandelt. „Wenn ich groß bin“, sagt sie, „werde ich ein Haus bauen für meine Familie. Ich möchte Ärztin werden.“ Mbalu weiß, dass noch ein langer Weg vor ihr liegt. Doch sie weiß auch, dass ihre Träume nun nicht mehr unerreichbar sind.

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00, BIC: GENODED1KDB



Gott. Würde. Mensch.



Mitglied der **actalliance**

Würde für den Menschen.

Kirche zu Hause

„Ich fühle mich manchmal wie ein Eremit. Ich arbeite, gehe nach Hause und verlasse das Haus dann nicht mehr. Ich habe in meinem Leben schon so viele schöne Dinge unternommen, da kann ich doch mal eine Zeit darauf verzichten. Nur zu Hause zu sein? Irgendwie tut mir das auch gut, um runter zu kommen.“



Als ich diese Sätze hörte, fragte ich mich, was wir in der gegenwärtigen Situation von Eremiten lernen können?

Eremiten leben freiwillig in der Wüste, um Gott und sich selbst zu suchen. Modern gesprochen suchen sie nach einem glücklichen Leben. Ihre innere Zufriedenheit finden sie nicht in der Zerstreuung, sondern in der Konzentration. Der Mönch und Buchautor Anselm Grün nennt es „die Kunst, bei sich zu bleiben“. Das ist ein hoch aktueller Gedanke, wie ich finde.

Derjenige, der Ruhe sucht, wird schnell feststellen, wie schwer es ist, diese auch auszuhalten. Wenn es außen still wird, werden die Stimmen im Inneren laut. Welchen Weg gehen Eremiten, um in der Stille zu bleiben? Sie konzentrierten sich auf ihren Atem. Der Atem fließt ein und aus. Und zwischen jedem Ein- und Ausatmen liegen kleine Atempausen. Probieren Sie es mal.

Die Eremiten verbinden ihren Atem mit wenigen Worten. Es sollten Worte sein, die den erstrebten Zustand unterstützen. Worte wie „Ruhe und Frieden“ oder „Liebe durchströmt mich“ oder ein kraftvolles Wort aus den Religionen wie „Jesus (ausatmen) Christus (einatmen)“ oder „Jesus Christus, erbarme dich meiner.“ Auch die kurzen Lieder aus Taizé eignen sich für das innere „Murmeln“ (Meditieren): *Christus, du lebst und betest in uns. Nimmst alles auf dich, was uns bedrückt.*

Es gilt, bei der Aufmerksamkeit beim Atem und den Worten zu bleiben. Das ist nicht leicht. Dafür braucht man Übung. Zur Übung eignet sich ein ruhiger schöner Platz. Mit geschlossenen Augen und entspannter Körperhaltung kann man es 20 bis 30 Minuten täglich üben. Wer es versucht, darf großzügig und liebevoll mit sich sein, wenn es nicht so gelingt, wie man es sich vorstellt. Orthodoxe Christen nennen diese Art zu beten „Herzensgebet“. Mittlerweile ist das Herzensgebet weit über die Konfessionsgrenzen bekannt und wird auch jenseits der Wüste praktiziert.

Pastorin Ulrike Koehn

Mehr dazu bei: Anselm Grün, Die Kunst, bei sich zu bleiben, was wir von weisen Mönchen lernen können 2019 S. 45.

Sabine Bobert, Mystik und Coaching. 2016. 2. Auflage (oder ihr YouTube Kanal Mystik und Coaching).

Advent zu Hause

Adventszeit neu entdecken

Alle reden davon – dieses Jahr wird Advent ganz anders. Sicherlich. Aber den Adventskranz anzünden, Plätzchen backen, die Krippe aufbauen, sich auf Heiligabend vorbereiten und die Ankunft Jesu erwarten ist uns auch dieses Jahr möglich. Nehmen Sie sich die Zeit für die folgenden Anregungen.



Zeit zum Nachdenken

Was ist mir in der Adventszeit wichtig? Wo kann ich Gott die Tür öffnen und ihn in mein Leben lassen? Worauf hoffe ich? Womit könnte ich andere oder mich erfreuen?

Zeit der Sterne

Das Symbol des Sternes erinnert an den Stern von Bethlehem, der die Weisen aus dem Morgenland zu Jesus in den Stall geführt hat. Sterne zeigen uns den Weg. Sie erleuchten die Dunkelheit, sind Hoffnungsboten und erinnern uns an die frohe Botschaft von Weihnachten. Wie wäre es also Zimt- oder Schokosterne zu backen, Sterne zu basteln, Holzsterne auszusägen oder einen Weihnachtsstern zu verschenken. Oder Sie bestaunen die Sterne am Himmel oder entdecken noch ganz andere Sterne.

Zeit für biblische Geschichten

Von welchem König wird in Psalm 24 erzählt? Welches Tier hat im Matthäusevangelium 21,1-11 eine besondere Rolle? Wie gelingt es laut Römerbrief 13,8-12 das Gesetz Gottes zu erfüllen? Von welchen Engelsbotschaften und Lobgesängen erzählt das Lukasevangelium 1,26-80? Wozu ruft der Philipperbrief 4,4-7 auf?

Zeit verschenken

Advent ist nicht nur Warten, sondern auch Vorfreude. Noch mehr Freude macht es diese Vorfreude zu teilen: Durch Post an Familie und Freunde, ein paar Plätzchen für die Nachbarin, eine Weihnachtsgeschichte für den Enkel am Telefon oder ein freundliches Lächeln für den Kassierer im Supermarkt.

Zeit für Segen

Möge Gott jeden Morgen aufs Neue Hoffnung und Vertrauen schenken. Möge jeder Tag durch Besonderheiten aufgehellert werden. Möge das Staunen über alltägliche Wunder lange Nachmittage verkürzen. Möge das Licht Gottes die Dunkelheit der Abende und Nächte erhellen. Möge die Zeit des Advents zwischen Erwartung und Erfüllung von Gott begleitet sein. Amen.

Pastorin Flore Duda



Aus St. Marien

Neue Lautsprecheranlage

Kennen Sie das?

„Ich habe das nicht verstanden!“

„Entschuldigung, was hast Du gesagt?“

„Könntest Du das bitte noch einmal wieder-
holen?“



Gut hören zu können ist ein Segen. Gleich

beim ersten Hören zu wissen, was die oder der andere gesagt hat, nicht nachzufragen, nicht um lauterer Sprechen bitten zu müssen, das ist etwas Schönes.

Das gilt auch beim Hören auf Gottes Wort – und das ist diesmal ganz praktisch gemeint: Beim Sonntagsgottesdienst die Predigt genau zu verstehen, die Lesung aus der Bibel Wort für Wort mitzubekommen, das Fürbittengebet vom Altar verinnerlichen zu können: Das gelingt nicht allen Gottesdienstbesucher*innen. Die Akustik in der St.-Marien-Kirche ist so anspruchsvoll, dass viele Menschen Schwierigkeiten beim Hören und Verstehen haben, insbesondere Menschen mit Hörschädigungen, aber auch viele andere.

Mit Ihrer Hilfe kann unsere Kirchengemeinde das Problem angehen: In der Kirche soll die Lautsprecheranlage umgerüstet und mit der dazugehörigen technischen Ausstattung versehen werden, die dem heutigen Standard entspricht. Zudem wird eine neue „Induktionsschleife“ Menschen mit Hörgeräten helfen, in der Kirche besser zu hören. Auch im Altarraum sind noch einige technische Verbesserungen vorzunehmen.

Wir bitten Sie heute sehr herzlich um Ihren Beitrag für die vorgesehenen technischen Maßnahmen. Sie selber werden davon profitieren, wenn die Akustik in der Kirche verbessert wird. Zugleich ermöglichen Sie vielen Menschen mit Hörproblemen, den Veranstaltungen in der Kirche besser folgen zu können.

Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit, für ein anderes Projekt der Gemeinde zu spenden, etwa im Kinder- oder Jugendbereich, für Senioren, für die Kirchenmusik, für den Erhalt unseres Kirchengebäudes und vieles mehr.

Schon jetzt bedanken wir uns für Ihre Spendenbereitschaft und Ihre Verbundenheit mit der Kirchengemeinde St. Marien.

*Im Namen des Kirchenvorstandes
Pastorin Ulrike Koehn*

Kontoverbindung der Kirchengemeinde St. Marien Winsen (Luhe):

Sparkasse Harburg-Buxtehude IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12

Päckchenaktion

„VON MENSCH ZU MENSCH“. Auch in diesem Jahr laden wir dazu ein, den Patient*innen in der Psychiatrischen Klinik im Advent eine Freude zu machen. Sie freuen sich über kleine praktische Dinge, Kleinigkeiten zum Anziehen wie neuwertige Winteraccessoires, Tabakwaren, alkoholfreie Süßigkeiten (bitte kein Obst!), kleine einfache Spiele, Schreibartikel, Körperpflegeartikel: Geschenke, über die Sie sich selber freuen würden. Auch eine schöne Verpackung bringt die Augen zum Leuchten! Bitte beschriften Sie Ihre Päckchen mit M für Männer (80 % unserer Patienten sind Männer) oder mit MF für Männer und Frauen oder mit F für Frauen. Verwenden Sie einen Schuhkarton oder einen Karton in ähnlicher Größe. Der Inhalt des Päckchens sollte einen Wert von 15€ nicht überschreiten. Bitte geben Sie die Päckchen im Raum Winsen bis zum Freitag 11.12.2020, 10.00 Uhr in der Superintendentur, Rathausstr. 3 und in St. Jakobus im Gemeindehaus, Borsteler Weg 1a ab. Zu einem Dankeschön -Treffen laden wir am Donnerstag 14.01.2021 um 15.00 Uhr in der Kapelle der Psychiatrischen Klinik Lüneburg ein. Anmeldung bis Montag, 11.1.2021 unter 04131- 60 200 50 Mail: seelsorge.ev@pk.lueneburg.de



Wir denken mit Respekt und Dankbarkeit an Diakon Ewald Nill. Er hat diese Aktion mit Herzblut und Engagement zusammen mit seiner Frau Klara Nill für den Bereich Winsen / Stelle jahrzehntelang geprägt. Anfang dieses Jahres starb Ewald Nill. Er hinterlässt eine große Lücke. Wir sind dankbar, ihn gekannt zu haben und dass wir Anteil an seinem segensreichen Wirken haben konnten.

Inge Heck, Michael Thon, Helga Sturm- Illmer

Für Wärme und Würde

Kleidersammlung der Ev.-Luth. Kirchengemeinden St. Jakobus und St. Marien Winsen (Luhe): Bringen Sie bitte die Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt von **Dienstag, 02.02.2021 bis Freitag, 05.02.2021** zu folgenden Sammelstellen:

St. Marien Gemeindehaus, Kirchstraße 2, (Di. 02.02., Mi. 03.02., Fr. 05.02. in der Zeit zwischen 10.00-12.00

Uhr oder am Do. 4.02.2021 zwischen 16.00-18.00 Uhr in das Foyer des Gemeindehauses. Oder Sie bringen Ihre Sachen nach St. Jakobus ins Gemeindehaus, Borsteler Weg 1a.





Kinder- und Jugendseite

Weihnachtswichtelwerkstatt

für Kinder ab 6 Jahren: am Mittwoch, 9.12. und am Donnerstag, 17.12. jeweils von 16.00 bis 17.45 Uhr gestalten wir kleine Geschenke im Gemeindezentrum St. Marien. Wir sammeln am Basteltag 2€ für Materialkosten direkt von den Kindern ein. Anmelden bis 2.12. bzw. 15.12.

Kinderkirche und MiMaGo

für Kinder ab 4 Jahren bzw. die Großen ab Klasse 5 (wir treffen uns in zwei Gruppen) am 12.12.2020, 16.1. und 13.02.2021 von 10 bis 11.30 Uhr in Kirche und Gemeindezentrum St. Marien.



Chaos im Kalender - Zeltlager für junge Leute am Plöner See

An Ostern findest du überall Kürbisse, deine Badelatschen werden am Strand zum Nikolausstiefel, der Weihnachtsmann macht Urlaub und entzündet am 24.12. ein Pfingstfeuer. Die Heiligen drei Könige erscheinen an Himmelfahrt. Im Kalender herrscht totales Durcheinander! Wer hat das nur angerichtet? Hilf uns, den Übeltäter zu finden und die Feiertage wieder in die richtige Reihenfolge zu bringen! Wenn du im nächsten Sommer zwischen 8 und 14 Jahren bist, kannst du im Zeltlager dabei sein. Wir baden, feiern zusammen Gottesdienst, erfahren spannende Hintergründe zu den Feiertagen, machen Lagerfeuer und Stockbrot, basteln und spielen. Hier warten große und kleine Abenteuer auf Dich! In Bosau am Plöner See seid ihr in kleinen Zeltgruppen untergebracht und werdet von vielen netten Teamer*innen der Ev. Jugend begleitet. Das Zeltlager findet statt vom 22.- 31.7.2021. Die Kosten betragen 180 €. Weitere Infos gibt es ab Mitte Dezember bei Tanja Homberg (gerne per mail erfragen).

Teamer- Einsteiger- Schulung für junge Leute, die als Teamer*in beginnen wollen. Anmelden ist bis 15.12. bei Tanja Homberg noch möglich!

meet and eat Alleine essen ist langweilig, gemeinsam schmeckt es besser! Dazu noch nette Leute und ein gutes Gespräch. Wir treffen uns und bringen unser Essen selber mit am 9.12.2020 von 18.00-19.00 Uhr, 13.1. von 17.30 -18.30 und 11.2.2021 von 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Marien

werk.statt Kreativ werden mit einfachen Materialien, am besten altes weiter verwenden, selber machen statt neu kaufen. Das ist die werk.statt für junge Leute ab 13 Jahren am 15.12. von 17.00-18.30 Uhr, 21.1. von 18.00-19.30 Uhr und am 22.2. von 18.00-19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Marien

Bei allen Veranstaltungen eine Mund- Nasen- Bedeckung dabei haben und damit rechnen, dass wir sie auch bei der Aktion tragen werden.



Kinder- und Jugendseite

Konfirmandenunterricht 2021/ 2022

Jugendliche, die zwischen 01.07.2007 und 30.09.2008 geboren wurden und Lust haben, unsere Gemeinden und das christliche Leben genauer kennen zu lernen und den eigenen Glauben zu entdecken, sind herzlich zum Konfirmandenunterricht ab Frühjahr 2021 eingeladen. *Die Anmeldung wird im November an die entsprechenden Jugendlichen per Post verschickt.*

Minikirche

Für die ganz Kleinen mit ihren Begleiter*innen findet am 31.01.2020 und am 28.02.2020 eine Minikirche in der St.-Marien-Kirche statt.

Aus den Kitas

Pastor Ulrich Hahn feierte mit den Kita Kindern „Unter dem Regenbogen“ ebenso wie mit den Krippenkindern Erntedank. Sie errichteten im Freien einen kleinen Altar mit Erntegaben. Die Kinder überlegten wofür sie dankbar sind. Die Kinder dachten dabei auch an Einhörner, die kleine Schwester, Nudeln und das leckere Mangoeis.



Kontakt zu den evangelischen Kindertagesstätten in Winsen (Luhe)

Ev. Kita Matthias-Claudius-Weg

Matthias-Claudius-Weg 1, 21423 Winsen
Susanne Reul • Tel.: 04171/3113
mcw@kita-verband-winsen.de

Ev. KiTa „Pustebblume“

Fuhlentwiete 17, 21423 Winsen
Kerstin Petersen • Tel.: 04171/60 80 693
pustebblume@kita-verband-winsen.de

Ev. KiTa „Apfelgarten“

Fuhlentwiete 21a, 21423 Winsen
Gabriele Albrecht
Tel.: 04171/66 83 02
fuhlentwiete@kita-verband-winsen.de

Ev. Kita „Unter dem Regenbogen“

Lüneburger Str. 237, 21423 Winsen
Mandy Baensch, Kindergarten 04171/7 38 49
Krippe 04171/6016262
borstel@kita-verband-winsen.de

Gottesdienste



Abendmahl



Taufe



Für Kinder



Chor & Musik



Jugendgottesdienst

Datum	St. Jakobus	St. Marien
29.11. 1. Advent	10.00 Jazzgottesdienst Hahn 17.00 Andacht mit Singen draußen Uhlemeyer-Junghans	10.00 Gottesdienst Koehn
06.12. 2. Advent	17.00 Andacht mit Singen draußen Hahn	10.00 Gottesdienst Duda 18.00 Konfi-Andacht Duda
12.12.		10.00 Kinderkirche Homberg
13.12. 3. Advent	17.00 Andacht mit Singen draußen Uhlemeyer-Junghans	10.00 Gottesdienst m. Taufe Kalmbach 12.00 Gottesdienst für Stillgeborene – Friedhofskapelle Uhlemeyer-Junghans und Pommerien 18.00 Lichtergottesdienst mit Joyful Voices Koehn
20.12. 4. Advent	17.00 Andacht mit Singen draußen Hahn	10.00 Gottesdienst mit Krippenspiel Uhlemeyer-Junghans
23.12.	18.00 Christkinder - für Familien Kähler	
24.12. Heiligabend	18.00 Gottesdienst Hahn 23.00 Christnacht Kähler	16.15 Gottesdienst in der ARD (nur im TV) Berndt/ Koehn 14.00 Schlossplatz Kalmbach 15.00 Schlossplatz Kalmbach 22.30 Schlossplatz Kalmbach 14.00 Hoopete ev. Jugend/Homberg 15.00 Kloostergarten ev. Jugend /Homberg 14.00 Hanseschule Duda 15.00 Hanseschule Duda 14.00 Tönnhausen Schulhof 15.00 Laßrönnne neues Feuerwehrhaus Uhlemeyer-Junghans 18.00 Gottesdienst
25.12. 1. Weihnachtstag		10.00 Gottesdienst Kalmbach

Datum	St. Jakobus	St. Marien
26.12. 2. Weihnachtstag		10.00 Gottesdienst Koehn
27.12.	10.00 Gottesdienst Hahn	10.00 Gottesdienst Einführung Duda
31.12. Altjahresabend	18.00 Andacht mit Feuerschale Hahn	16.00 Jahresschlussandacht in Hoopte Koehn 17.00 Gottesdienste Uhlemeyer-Junghans
01.01. Neujahr		17.00 Gottesdienst Kalmbach
03.01.	10.00 Gottesdienst Gesine Hahn	10.00 Gottesdienst mit Taufen Duda 
06.01. Epiphantias		9.30 Aussendung Sternsinger Homberg
10.01.	18.00 Gottesdienst Uhlemeyer-Junghans	10.00 Gottesdienst Einholung Sternsinger Uhlemeyer-Junghans 
13.01.		18.00 Konfi-Andacht Kalmbach 
14.01.		18.00 Konfi-Andacht Kalmbach 
16.01.		10.00 Kinderkirche Homberg 
17.01.	10.00 Gottesdienst Hahn	10.00 Gottesdienst Kalmbach
24.01.	10.00 Gottesdienst Hahn	10.00 Gottesdienst Koehn
31.01.	18.00 Gottesdienst Hahn	10.00 Gottesdienst Kalmbach
		11.30 Mini Kirche 
07.02.	10.00 Gottesdienst Uhlemeyer-Junghans	10.00 Gottesdienst Duda
13.02.		10.00 Kinderkirche Homberg 
14.02. Valentinstag	18.00 Gottesdienst Hahn	10.00 Gottesdienst Koehn
16.02.		18.00 Konfi-Andacht 
18.02.		18.00 Konfi-Andacht 
21.02.	10.00 Visitationsgottesdienst Team	10.00 Gottesdienst mit Taufen Kalmbach 
28.02.	10.00 Gottesdienst Hahn	10.00 Gottesdienst Wöhler 11.30 Mini Kirche 

Einführung von Pastorin Flore Duda

Nach ihrem Probegottesdienst wurde Pastorin Flore Duda vom Kirchenvorstand St. Marien Winsen (Luhe) als Pastorin gewählt. Sie wird wie auch schon in der Vergangenheit mit einer halben Stelle in der Kirchengemeinde tätig sein. Am **27.12.2020 um 10.00 Uhr** wird sie im Gottesdienst von Superintendent Christian Berndt eingeführt.



Friedenslicht aus Bethlehem

Auch in diesem Jahr hoffen wir, dass das Friedenslicht aus Bethlehem durch die Pfadfinder*innen nach Norddeutschland und so auch nach Winsen (Luhe) kommt. Dieses Hoffnungszeichen braucht die Welt in diesem Jahr besonders. Am **13.12. um 18.00 Uhr** wollen wir es in der Lichtermesse in Empfang nehmen.

Weltladen

Der Eine-Welt-Laden sagt DANKE an Helma Boysen, die nach 30 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit, aus dem aktiven Ladendienst verabschiedet wird. Über 3 Jahrzehnte hat sie den Verein bei seinen vielfältigen Aufgaben unterstützt. Ob bei Weihnachtsfeiern oder beim Feierabendkreis mit einem kleinen Stand, als auch auf Messen, Außerhaus-Veranstaltungen oder im Laden selbst war sie stets zur Stelle, wenn Hilfe von Nöten war. Außerdem betreute sie über viele Jahre die Krankenhausvitrine, in der Waren aus dem fairen Handel ausgestellt und verkauft werden durften. Ohne Helma wäre der Eine-Welt-Laden UKUKHANYA e.V. in Winsen nicht das, was er heute ist. Ein Ladengeschäft auf 120 Quadratmetern, an 5 Tagen in der Woche geöffnet, mit 14 ehrenamtlichen Verkäufer*innen. Auch am neuen Standort im Schanzenring 8 hat Helma in den letzten zwei Jahren gewissenhaft ihren Dienst versehen. Mit ihrer Verabschiedung aus dem aktiven Dienst wird ihr die Ehrenmitgliedschaft des Vereins UKUKHANYA e.V. verliehen. Die Lücke, die sie hinterlässt, bedarf einer neuen Mitarbeiter*in. Wer Lust hat ehrenamtlich für mindestens 4 Stunden im Monat im Laden zu helfen, melde sich gern während der Öffnungszeiten im Laden oder unter 0160 7828236.



**Lieferservice innerhalb
der Stadt Winsen unter
0160 7282236**

NEU

Schanzenring 8
21423 Winsen / Luhe

Dienstag bis Freitag
Sonabend
Montag

14 bis 18 Uhr
10 bis 14 Uhr
geschlossen

Aus dem Kirchenkreis

Patenprojekt

Gut 280 Menschen in Winsen und Umgebung engagieren sich mittlerweile für das Patenprojekt Afrika des Kirchenkreises Winsen. Ihre Unterstützung ermöglichte es der Hilfsorganisation Hands at Work, in Kawaza, Malawi, einen lange ersehnten Brunnen in Betrieb zu nehmen. Dadurch haben die Kinder und Mitarbeiter im Stützpunkt im Süden Afrikas endlich sauberes Trinkwasser direkt vor Ort. Die oft langen Märsche zum Wasserholen sind nun deutlich reduziert. Saubereres Trinkwasser wird die verbreiteten Darmerkrankungen massiv reduzieren. „Das ist eine Verbesserung der Lebensqualität, die wir uns hier in Deutschland nur schwer vorstellen können“ sagt Pastor Markus Kalmbach. Er ergänzt, dass dieses Beispiel deutlich macht, dass die Hilfe direkt vor Ort ankommt. Das Patenprojekt Swasiland wurde im Jahr 2016 durch den Kirchenkreis Winsen gegründet und es wurde eine offizielle Partnerschaft mit der Hilfsorganisation Hands at Work in Südafrika begonnen. Hands at Work hilft in acht afrikanischen Ländern gut 8000 Kindern durch eine tägliche warme Mahlzeit, durch Schulbildung und den Zugang zu medizinischer Versorgung. Mittlerweile unterstützen Paten rund um Winsen mehr als 250 Kinder, von denen die meisten ihre Eltern aufgrund von HIV/AIDS verloren haben. Das Patenprojekt Swasiland heißt jetzt Patenprojekt Afrika, da es durch sein Wachstum nicht nur in Eswatini (ehemals Swasiland), sondern auch in Mosambik und Malawi Kinder unterstützt.

Da noch viele weitere Kinder unterstützt wer-



den können, freuen wir uns über weitere Partnerschaften. Auch Einzelspenden sind gerade in der Corona-Krise willkommen, sodass die Kinder weiterhin die tägliche Hilfe erhalten, allen Schwierigkeiten zum Trotz. Weitere Informationen und Unterstützungsmöglichkeiten finden Sie auch auf der Internetseite www.patenprojekt-afrika.de oder bei Pastor Kalmbach direkt.



Iris Rousseau

BILDHAUERIN

Keramik-Unikate, exklusive Wohnraumleuchten,
Bronze-Skulpturen, Portraits, Kleinplastiken,
Reliefs, Auftragsarbeiten.

Termine jederzeit nach telefonischer
Vereinbarung, auch Gruppenführungen.

Katende 11a

21423 Winsen/Luhe-Hoote

Germany

Tel.: +49(0) 4171-635 46

Fax: +49(0) 4171-645 85

Mobil +49(0)160 986 63138

E-Mail atelier@rousseau.de

www.rousseau.de



Herzog

BESTATTUNGEN

Tel.: 04171/652711

Lüneburger Str. 29 · 21423 Winsen (Luhe)
beratung@bestattungen-herzog.de
www.bestattungen-herzog.de



Arne Behr

Im Trauerfall
stehen wir Ihnen zur Seite.
– kompetent,
engagiert und einfühlsam –



Jörg David

Steinmetz - und Steinbildhauereameister

Grabmale · Fensterbänke

Waschtische · Küchenarbeitsplatten

Winsener Landstraße 8 · 21423 Winsen/Ot Roydorf
Telefon: 04171/73892 · Fax: 04171/75369
www.david-grabmale.de



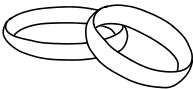
Freud und Leid

Getauft wurden in St. Marien:

29.08.	Liam Lotz Louis Crause Jonna Zeyns Flora Marsen Louisa Charlotte Basner Anouk Baade Jonas Finn Schmidt Malia Scharnberg		Jasper Stoef Emma Bock Lilly Miller Mick Willem Friedrich Honisch Alena Karlotta Eckhoff Mila Sophie Külper Filip Hasek
30.08.	Matilda Francke Mika Zimmermann Erik Möller	13.09.	Larissa Amely Hort Jannis Friedrich Rabe Mara Hornig

Kirchliche Trauungen in St. Marien

04.09.	Tom Schlichting & Justine Schlichting, geb. Schröder Christian Kalesse & Ursula Petersen
19.09.	Sebastian Stüven & Kristina Stüven, geb. Richert Florian Knieps & Johanna Sophie Cordes



Trauerfeiern St. Marien

06.08.	Eva Marie Hinzmann, geb. Böttcher (87 J.)
12.08.	Wilhelm Jaß (72 J.)
13.08.	Inge Köster, geb. Bursch (84 J.)
14.08.	Waltraut Buchholz, geb. Gerndt (70 J.)
19.08.	Erich Vick-Qualmann (84 J.)
21.08.	Ernst Wolter (80 J.)
28.08.	Lieselotte Erika Noltemeyer (82 J.)
31.08.	Max Cohn (85 J.)
01.09.	Willi Wobbe (83 J.)
11.09.	Jutta Dziewas, geb. Preuß (91 J.)
17.09.	Helmut Werner (95 J.)
23.09.	Hanna Bardowicks, geb. Lohmann (96 J.)
28.09.	Alexander Heinrich (92 J.)
01.10.	Hannelore Pfister, geb. Jürss (78 J.)
02.10.	Udo Kuhl (85 J.)

13.10.	Andreas Paul (54 J.)
14.10.	Rainer Schmidt (66 J.)

Trauerfeiern St. Jakobus

04.09.	Edeltraud Kowald, geb. Habermann (89 J.)
18.09.	Elke Gronau, geb. Hoffmeister, ehem. Kleemann (77 J.)
30.09.	Emil Hommer (57 J.) Andreas Bausch (87 J.)
08.10.	Anni Maack, geb. Stegner (100 J.)
23.10.	Marie-Luise Kleinschmidt, geb. Podin (71 J.)
29.10.	Olly Lippe, geb. Stöckmann (89 J.)



Handy · Telefon
DSL · Computer

Jürgen Tödter
Roydorf, In'n Dörf 16
Tel. 781255 · Fax 781256
Mobil: 0163/5826683 · info@jtcomtec.de

Laß' uns schnacken!



*Mahler/Kr. 1**

**Zuverlässig und diskret.
Vermietung und Verkauf.**

Lassen Sie sich gut beraten:

Brigitte Rick LBS Immobilienvermittlerin (IHK)
Brauhausstraße 1 · 21423 Winsen
Telefon 041 71/88 86 16 · Mobil 0171/8 21 19 46
brigitte.rick@lbs-nord.de

* Zusammen mit der Sparkassen-Finanzgruppe lt. Immobilienmanager Ausgabe 09/18.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



Wann, wenn nicht jetzt?!

Zinssicher ins eigene Zuhause mit LBS-Bausparen.

Lassen Sie sich gut beraten:

Helge Schünemann LBS-Betriebsleiter
Brauhausstraße 1 | 21423 Winsen | Telefon 04171 88860
helge.schuenemann@lbs-nord.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Unser Museum braucht: Ihr Wissen und Engagement



Wir machen Heimatgeschichte interessant und erlebbar.

Der Heimat- und Museumverein Winsen (Luhe) und Umgebung e. V. entdeckt und erforscht die Geschichte unserer Stadt, um diese auf vielfältige Weise weiterzugeben und erlebbar zu machen.

Winsens Geschichte spannend, musisch, literarisch und hell. Zum Beispiel bei der Stadtgründung um 1190, als Hafen und Burg gebaut wurden und über Jahrhunderte erfolgreich arbeiteten, oder seien es die Persönlichkeiten, wie Komponist Johannes Brahms, Dichter Johann Peter Eckermann oder Karusellbauer Hugo Haase. Bei uns im Marstall können Sie mehr erfahren.

Als Bürgermuseum, das von Engagement der Ehrenamtlichen lebt, sei es durch Ihre Mitgliedschaft im Heimat- und Museumverein oder durch Ihr Ehrenamt.

MUSEUM



MARSTALL

Heimat- und Museumverein Winsen (Luhe) e.V.

Schloßplatz 11
21423 Winsen (Luhe)

Telefon: (04171) 34 19
Fax: (04171) 66 97 48

info@hum-winsen.de
www.hum-winsen.de

**Werden Sie Mitglied und helfen Sie dabei:
Winsens Geschichte zu erleben.**

Immer gut zu Fuß!

Mobile Fußpflege Birgit Muhl
In Winsen und Umgebung



Tel. 0 170 / 82 43 659

**Termine nach
Vereinbarung**

Grabmale

Bernd Falta

Steinmetz- und Bildhauermeister

**Lüneburger Str. 8
21423 Winsen/L.
Tel. 041 71/ 7 87 69 81
Fax 0 4171/ 787 69 87**

**Elbstorfer Str. 67
21423 Drage/Elbstorf
Tel. 0 41 77/76 93
Fax 0 41 77/77 31**

Teehaus Winsen

Gern nehmen wir Ihre Bestellung während unserer Öffnungszeiten telefonisch entgegen und liefern dann in Winsen und den Ortsteilen die Ware ab 15 € Einkaufswert kostenfrei zu Ihnen nach Hause.

Telefon: 04171 - 60 17 92 • Markstraße 30.

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
und Sa. 9 - 13 Uhr



BESUCHEN SIE UNS!

GUTE BERATUNG & GUTER SERVICE

- **Garten, Haus und Hof** - Dünger, Saat u.v.m.
- **Heim & Haustier** - Markenfutter, Zubehör
- **Pferd & Reiter** - Reitbekleidung, Pferdefutter
- **Freizeitbekleidung, Spielwaren u.v.m**



Winsen

Moorweg 35

Tel. 04171 / 690510

bcOERTZEN
ivd IMMOBILIEN

Vermarktung ist Vertrauenssache

Seit über 40 Jahren im Dienst unserer Kunden

Rathausstraße 24 • 21423 Winsen/Luhe
Tel. (04171) 43 43 • Fax (04171) 44 27
info@bc-oertzen.de • www.bc-oertzen.de

Elektroinstallation
Elektrogeräte
EDV-Vernetzung
SAT/Antennenbau
Lichtplanung
Wohnraumleuchten
KUNDENDIENST



Elektro KÖNIG
Meisterbetrieb · Fachgeschäft

P vor dem Geschäft

Elektro König GmbH · Lüneburger Straße 149 · 21423 Winsen (Luhe)
Telefon (04171) 722 11 · Telefax (04171) 722 88
www.leuchten-koenig.de · info@leuchten-koenig.de



HERMANN TUSCH
BERATUNGSKONTOR ■ ■ ■ ■ ■



Nicht unsere Stimmungen prägen unsere Gedanken:
unsere Gedanken entscheiden über unsere Stimmungen. (Aron T. Beck)

■ **NEUORIENTIERUNG UND ZIELFINDUNG**

■ **UNTERSTÜTZUNG BEI LEBENSKRISEN**

Gern besuche ich Sie auch in Ihrer vertrauten Umgebung.



Hermann Tusch · Wiesenstraße 9b · 21357 Wittorf
04133 - 22 00 64 · www.tusch-consult.de

R **aumausstatter**
ainer Lütjens

Parkett • Laminat • Teppichboden • Linoleum

Rollos • Jalousetten • Vertikalanlagen Plissees + Plisseewaschservice

Gardinenwaschservice • PVC • Korkbeläge • Design-Beläge

Schillerstraße 4a | 21423 Winsen (Luhe)

Tel.: 04171 - 201498 | Fax: 04171 - 201499 | Handy: 0170 - 3590636

Jan Jürgens

Metallbaumeister
Schweißfachmann
Schweißer

**Schmiede- &
Schlosserarbeiten**



Eppens Allee 18 • Opelstraße 12 • 21423 Winsen (Luhe)

Fon & Fax: 04171 - 4108 • Mobil: 0176 - 48372417

Mail: metermann@janjuergens.de • www.janjuergens.de



Brich dem Hungrigen **dein Brot**, und die
im Elend ohne Obdach sind, **führe ins Haus!**

Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und
entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut

Monatsspruch
Dezember
2020

JESAJA 58,7



Ambulante Pflege

Interessengemeinschaft e.V.

Am Paaschberg 8 · 21376 Salzhausen
Tel. 04172-1200

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsangebote
- Verhinderungspflege
- Beratung und Schulung
- SAPV: spezial. ambul. Palliativ-Versorgung

Sprechen Sie uns an, wir sind vor Ort!

Beratungsstelle Winsen im Gemeindehaus
St. Jakobus, Tel. 04171-64147

www.in-g.e.de



sternküchen

... von zufriedenen Familien empfohlen

MÖBEL - RULFS

Lüneburger Str. 124 - 21423 Winsen (Luhe)

www.moebel-rulfs.de

Kontakte

St. Marien

Kontoverbindung St. Marien

Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12

St. Marien Stiftung

Bankverbindung: St. Marien-Stiftung
Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN: DE83 2075 0000 0007 0453 54
BIC: NOLADE21HAM

Vorsitzender:
Pastor
M. Kalmbach



FÖRDERVEREIN ST.MARIEN-KIRCHE WINSEN (LUHE) E.V.

Vorsitzender **Bodo Beckedorf**
04171 652761
Sparkasse Harburg Buxtehude
IBAN: DE96 2075 0000 0007 0197 06
BIC: NOLADE21HAM

Freunde der Kirchenmusik in Winsen/Luhe e. V

Manfred Schukat,
1. Vorsitzender
Danziger Straße 4,
21435 Stelle
04174 645375



St. Jakobus

Förderkreis für Kinder- und Jugendarbeit in St. Jakobus

IBAN DE69 2075 0000 0007 0066 12
Verwendungszweck: Förderkreis
Jugend St. Jakobus WL.

Kontoverbindung St. Jakobus

Kirchengemeinde St. JAKOBUS
IBAN: DE11 2075 0000 0007 0390 84
BIC: NOLADE21HAM



Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinden St. Jakobus, Borsteler Weg 1a, 21423 Winsen (Luhe), info@st-jakobus-winsen.de und St. Marien Winsen (Luhe), Rathausstr. 3, 21423 Winsen (Luhe), kg.marien.winsen@evlka.de,
Redaktion: Ulrich Hahn, Helge Lütjens, Timo Schlüschen, Esther Fellenzer, Ulrike Koehn (v.i.S.d.P.)

Gestaltung, Layout: Fabienne Smarsly, **Druck:** Gemeindebriefdruckerei

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich.

Auflage 11850 Exemplare

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist voraussichtlich 01.02.2021

Die Fotografen der verwendeten Fotos sind der Redaktion bekannt.

**Sorgenfrei im
Alter wohnen
...?**



... schröder' Deinen Traum!



**Eine Familie
gründen ...?**



**Aus der Region,
für die Region!**

www.schroederimmobilien.de

☎ (04171) 88 18 11

SCHRÖDER®
IMMOBILIEN

SEIT 1990

Schröder Immobilien · Von-Somnitz-Ring 4a · 21423 Winsen (Luhe)

Gesichter der Kirchengemeinden

St. Jakobus



Ulrich Hahn Pastor

Borsteler Weg 1
04171 5547209

ulrich.hahn@st-jakobus-winsen.de



Gesche Fellenzer

Pfarrsekretärin
Borsteler Weg 1a
04171 5549119

gesche.fellenzer@st-jakobus-winsen.de

Di.: 11 - 12 Uhr, Do.: 17 - 19 Uhr



Dirk Kähler

Gemeindepädagoge i.A.

0170 5413628

dirk.kaehler@st-jakobus-winsen.de



Christian Berndt

Superintendent

Renate Reinecke Sekretärin
041714039

sup.winsen@evlka.de



Irmtraud Albers

Friedhofsleitung

Viehhallenweg

04171 73957

Waldfriedhof.Winsen.Albers@evlka.de

Mo. - Do. 9 - 12 Uhr, Fr. und nachmittags nur
mit Terminabsprache

St. Marien



Markus Kalmbach Pastor

Fuhlentwiete 21

04171 47 87

markus.kalmbach@t-online.de



Ulrike Koehn Pastorin

Stöckter Deich 36

04171 606458

u.koehn@stmarien.org



Flore Duda Pastorin

Runde Straße 5

0151 20204566

pastorin.duda@gmx.de



Petra Homann

Pfarrsekretärin

Rathausstraße 3

04171 40 30

kg.marien.winsen@evlka.de

Mo., Di., Fr.: 10 - 12 Uhr, Do.: 16 - 18 Uhr

Erster Sa. im Monat: 10 - 12 Uhr



Simone Uhlemeyer-

Junghans Pastorin

04171 608875

uhlemeyer@gmx.de



Reinhard Gräler

Kantor

0152 01771836

r.graeler@stmarien.org



Tanja Homberg

Diakonin

04171 6920500

evju.marien.winsen@web.de



Heiko Rasch

Küster

0171 5807754

heiko.rasch@live.de



Friederike Wöhler Vikarin

Schillerstraße 32

04171/6796975

Friederike.Woehler@evlka.de